

Pressemitteilung

Auftakt zum 75. Jubiläum Göttingens als Filmstadt: Filmbüro zu Gast im Kunsthaus Göttingen

Die aktuelle Ausstellung „Filmplakate 1953-74. Zwischen Mainstream und Avantgarde“ im Kunsthaus Göttingen zeigt eine Vielzahl an Plakatkunst, die teils auch in Göttingen entworfen oder hier zu Werbezwecken produziert wurde. Dass Göttingen in puncto Film aber auch noch eine weit größere Rolle gespielt hat, ist nicht Allen bekannt.

Am Donnerstag abend, den 6. April lädt daher das Kunsthaus in Zusammenarbeit mit dem Filmbüro Göttingen zum Auftakt des diesjährigen 75. Jubiläums „Göttingen als Filmstadt“ zu sich ein. Im Rahmen des Art After Work-Events, das immer am 1. Donnerstag im Monat stattfindet, gibt es diesmal ein Special: zusätzlich zum Rundgang durch die Galerieräume und dem anschließenden Glas Wein wird an diesem Abend der Experte Sven Schreivogel vom Filmbüro zu Gast sein. Anknüpfend an die Ausstellung und die dort präsentierten Göttinger VertreterInnen der deutschen Nachkriegs-Filmindustrie, schlägt Schreivogel die Brücke zur Geschichte Göttingens als wichtiger Schauplatz einstiger Filmproduktionen.

PROGRAMM

17.30 Uhr **Kurzführung „Filme, die im Gedächtnis bleiben“**

18.30 Uhr **Vortrag „75 Jahre Filmstadt Göttingen“, Sven Schreivogel/ Filmbüro Göttingen**

Bis 20 Uhr **Weingenuss im Forum (DG)**

Die Teilnahme an diesem Event kostet 12€ (1 Glas Wein inklusive).

Anmeldung unter info@kunsthhaus-goettingen.de

VERANSTALTUNGSORT

Kunsthaus Göttingen, Düstere Straße 7, 37073 Göttingen
